

Reisekosten: Abrechnungen immer noch auf Papier



Unternehmen schicken ihre Mitarbeiter zwar in steigendem Maß auf Dienstreisen und beklagen dabei einen hohen manuellen Aufwand für die Reisekosten-Abrechnungen. Trotzdem hält die Mehrheit der Firmen an den herkömmlichen Papierformularen fest und verzichtet auf eine Vereinfachung des Workflows durch elektronische Unterstützung. Zu diesen Ergebnissen kommt eine Erhebung des Softwarehauses ClassWare unter 355 Personalleitern aus Mittelstands- und Großunternehmen. Der Befragung zufolge hat in sieben von zehn Betrieben die Zahl der Geschäftsreisen in den letzten zwei Jahren zugenommen, bei 31 Prozent sogar „in deutlichem Umfang“. Obwohl mit dem wachsenden mobilen Einsatz der Angestellten ein steigender Aufwand im Travel Management einhergeht, setzt lediglich jedes fünfte Unternehmen elektronische Lösungen ein. 56 Prozent der Firmen nutzen noch herkömmliche Papierformulare für die Dienstreiseanträge und Reisekostenabrechnungen.